



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

SMA Fuel Save Solution erfolgreich zum ersten Mal in asiatisch-pazifischer Region in Betrieb genommen

Niestetal / Sydney / Tonga, 16. Dezember 2013 – Das erste PV-Diesel-Hybridsystem im asiatisch-pazifischen Raum mit der SMA Fuel Save Solution ist vor Kurzem auf der Insel Vava'u in Betrieb gegangen. Das System kombiniert Diesel-Generatoren mit Photovoltaik. Die pazifische Insel kann dadurch ihre Energiekosten reduzieren und gleichzeitig ihre Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen reduzieren. Zentraler Bestandteil der Systemlösung ist der SMA Fuel Save Controller, der eine intelligente Integration von Photovoltaik in das System ermöglicht, ohne dabei den Betrieb der Diesel-Generatoren zu beeinträchtigen. Dank seiner Speichereinheit bleibt das System auch bei ungünstigen Wetterverhältnissen, z. B. bei starker Bewölkung, weiter betriebsfähig. Das PV-Diesel-Hybridsystem deckt während der Mittagsstunden bis zu 70 Prozent des gesamten Strombedarfs von Vava'u und erzeugt jährlich etwa 13 Prozent des Gesamtenergiebedarfs der Insel.

Zum neuen Solarpark gehören Freiflächenmodule und Batteriebanktechnik, die vollständig in das Dieselkraftwerk der Insel integriert ist. Das 500-kW-System kann jährlich bis zu 873 MWh sauberen Strom erzeugen und damit durchschnittlich 225 000 Liter Diesel ersetzen. In der Anlage kommen 21 SMA Sunny Tripower 20000 TL Wechselrichter, 15 SMA Sunny Backup 5000 Wechselrichter sowie der SMA Fuel Save Controller zum Einsatz. „SMA ist stolz darauf, dass wir die Regierung von Tonga dabei unterstützen können, ihre Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu verringern“, betont Mark Twidell, Geschäftsführer von SMA Australia. „Das Projekt profitiert deutlich von der SMA Fuel Save Solution, die zur Stabilisierung des Netzes beiträgt und Systemausfälle verhindert.“

„Die SMA Fuel Save Solution ermöglicht eine hochmoderne Integration von Photovoltaik in Diesel-Generator-Systeme, ohne dass Abstriche bei der Betriebsfähigkeit, der technischen Zuverlässigkeit oder der Brennstoffeffizienz gemacht werden müssen“, erklärt Rodger Whitby, Geschäftsführer des australischen Solarunternehmens Ingenero, das die Installation des Solarparks durchgeführt hat.

Vava'u ist eine Inselgruppe im südlichen Pazifik, die aus einer großen und 40 kleineren Inseln besteht. Die größte Insel der Inselgruppe Vava'u hat eine Fläche von 90 Quadratkilometer und ist damit die zweitgrößte Insel des Königreichs Tonga. Bisher sicherte Vava'u seine Stromversorgung über Dieselgeneratoren. Um Brennstoffkosten und CO₂-Emissionen zu reduzieren, wurde die Entwicklung des Hybridsystems in Auftrag gegeben. Ziel der Tonga Energy Road Map (TERM) ist es, bis zum Jahr 2020 50 Prozent des Strombedarfs des Königreichs aus erneuerbaren Energiequellen zu erzeugen. Die Projektentwicklung übernahm Masdar, ein Unternehmen im Bereich Erneuerbare Energien mit Sitz in Abu Dhabi. Finanziert wird das Projekt durch den Abu Dhabi Fund for Development.



Über SMA

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von 1,5 Mrd. Euro im Jahr 2012 Weltmarktführer bei Photovoltaik-Wechselrichtern, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage, und bietet als Energiemanagement-Konzern innovative Schlüsseltechnologien für künftige Energieversorgungsstrukturen an. Sie hat ihren Hauptsitz in Niestetal bei Kassel und ist international in 21 Ländern vertreten. Die Unternehmensgruppe beschäftigt weltweit mehr als 5 000 Mitarbeiter. SMA produziert ein breites Spektrum von Wechselrichter-Typen, das geeignete Wechselrichter für jeden eingesetzten Photovoltaik-Modultyp und alle Leistungsgrößen von Photovoltaikanlagen bietet. Das Produktspektrum beinhaltet sowohl Wechselrichter für netzgekoppelte Photovoltaikanlagen als auch für Inselsysteme. SMA kann damit für alle Größenklassen und alle Anlagentypen die technisch optimale Wechselrichter-Lösung anbieten. Seit 2008 ist die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörsen (S92) notiert und im TecDAX gelistet. SMA wurde in den vergangenen Jahren mehrfach für ihre herausragenden Leistungen als Arbeitgeber ausgezeichnet und erreichte 2011 und 2012 beim bundesweiten Wettbewerb „Great Place to Work“ den ersten Platz und 2013 den vierten Platz.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper
Tel. +49 561 9522-2805
Presse@SMA.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel
Manager Corporate Press
Tel. +49 561 9522-1124
Fax +49 561 9522-421400
Presse@SMA.de



Kontakt Investor Relations:

Julia Damm

Manager Investor Relations

Tel. +49 561 9522-2222

Fax +49 561 9522-2223

IR@SMA.de

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.